

Wir hatten in mehrfacher Hinsicht ein unglaubliches Jahr 2020, unterbrochen von Sperren, Schließungen von Gastfreundschaften und Reisebeschränkungen aller Art.

In diesem Kontext der Gesundheitskrise würden wir uns bereits sehr freuen, Sie alle in dieser traditionellen Zeit der Gelübde bei guter Gesundheit zu finden.

Wir hoffen, dass die gewohnte Lebensfreude und die freundliche Atmosphäre in diesem Jahr 21 ihre Rechte auf unseren Ländereien wiedererlangen.

**Ihr Unionsrat wünscht Ihnen Gesundheit, Freude, Glück und Wohlstand !**



## **1. Verhandlungsbruch!**

Nach zahlreichen Informationsaustausch, Treffen und Videokonferenzen sind der Gewerkschaftsrat und die Vertreter der Lamy-Gruppe zu dem Schluss gekommen, dass es im Rahmen der Verhandlungen über den Verkauf der Spielbereiche der Tamaris und der Tamaris unmöglich sein wird, eine Einigung zu erzielen Portes du Soleil.

Ende Oktober traf sich ASL ein letztes Mal mit Vertretern der Lamy-Gruppe, um ein Angebot einzureichen, das auf drei Hauptelementen beruhte: beim. Der Wert unserer Immobilienkompetenz, nämlich 4.500.000 €; b. Eine begrenzte Erhöhung der jährlichen Gebühren; vs. Rechtliche Zusicherung eines Finanzpakets am Rande von ASL.

Zwischen diesem Datum und dem Schreiben dieses Newsletters wurden mehrere Videokonferenzen organisiert. Wir erkannten schnell, dass eine Einigung unmöglich zu erreichen sein würde, da die Positionen voneinander weit voneinander entfernt waren. Aufgrund der Vertraulichkeitsklausel, die uns im Rahmen einer bevorstehenden Verhandlung gegenüber Dritten weiterhin bindet, ist es uns untersagt, Ihnen alle quantifizierten Daten der Vorschläge auf dem Tisch offenzulegen.

Trotzdem müssen wir Sie über folgende Bruchstellen informieren: • Sowohl die beiden Startpositionen als auch die jeweiligen Breaking-Positionen ließen keinen Raum für einen gemeinsamen finanziellen Bereich, in dem eine Einigung hätte erzielt werden können. Diese sehr große Lücke war in den Augen aller unvereinbar. • Zur Deckung der mit den zu erwerbenden Flächen verbundenen Kredit- und Betriebskosten hätten sich die laufenden jährlichen Kosten für einen Zeitraum von 15 Jahren mindestens verdoppelt und 2.500 EUR pro Los und Jahr deutlich überschritten.

Wir hatten überlegt, eine Handelsfirma am Rande von ASL zu gründen. Dies hätte sich um die saisonalen Anmietungen kümmern und die Erholungsgebiete nutzen können, während ASL Miet- oder finanzielle Einnahmen erzielt hätte.

Die zur Überwachung dieses Aspekts des Projekts konsultierte Anwaltskanzlei (rechtliche Tochtergesellschaft der Deloitte Group) hat uns klar gezeigt, dass diese Lösung von einer ASL überhaupt nicht implementiert werden kann.

Eine ASL kann keine finanzielle Verbindung zu einem Drittunternehmen haben oder ihre Waren an dieses vermieten. Es gibt keinen Rechtstext oder keine Rechtsprechung, um diese Lösung zu ermöglichen. Darüber hinaus könnte die kostenlose Verfügbarkeit unserer Einrichtungen im Gegenzug für Dienstleistungen wie Unterhaltung oder Sicherheit als gewerblicher Mietvertrag eingestuft werden. Dies würde ASL erheblichen Steueranpassungen aussetzen.

Die Vertreter der Lamy-Gruppe haben lange versucht, uns davon zu überzeugen, dass die Mehrheit der Eigentümer jährliche Kosten pro Los von rund 2.500 Euro tragen könnte. Die vielen Kommentare zu einer akzeptablen Gebührenobergrenze sowie die rechtliche Unmöglichkeit, eine Zusammenarbeit mit einem Vermieter und / oder saisonale Aktivitäten zu organisieren, haben uns motiviert, die Verhandlungen einzustellen. Wir hatten definitiv das Gefühl, dass wir uns nicht zu sehr auf ein sehr teures Projekt einlassen könnten, das nicht alle rechtlichen, finanziellen und steuerlichen Garantien bietet. In jedem Fall liegt die endgültige Entscheidung bei der Hauptversammlung.

Die Frage der Rücknahme wird daher den Eigentümern so bald wie möglich klar gestellt. Wir tun alles, um diese Versammlung so schnell wie möglich zu organisieren, berücksichtigen jedoch die strengen Hygienemaßnahmen.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass die Lamy-Gruppe Verhandlungen mit einer externen Gruppe aufnehmen wird. Wir bleiben diesem Thema aufmerksam und haben Gespräche aufgenommen, um die Interessen aller Eigentümer gegenüber neuen Käufern zu verteidigen.

## **2. Organisation der Generalversammlung**

Wir drücken die Daumen, um unsere Generalversammlung trotz der mit Covid verbundenen gesundheitlichen Einschränkungen unter den besten Bedingungen organisieren zu können. Angesichts der jüngsten Eindämmungsmaßnahmen wird es jedoch unmöglich sein, sie vor den belgischen Osterferien zu organisieren.

Tatsächlich wurde die Verordnung Nr. 2020-321 vom 25. März 2020 über den Ausnahmezustand der Gesundheitskrise und ihre Bewältigung bis zum 1. April 21 verlängert.

Wir werden noch einmal versuchen, das Ardaillon-Theater in Vias zu buchen, das im Covid-Modus Platz für +/- 250 bis 300 Personen bietet.

## **3. Konten 19/20 und Budget 20/21**

Während Sie darauf warten, sie Ihnen detailliert präsentieren zu können, finden Sie auf der ASL-Website die 19/20-Konten und den 20/21-Budgetvorschlag. Diese werden offensichtlich bei der Generalversammlung zur Abstimmung gestellt. In der Zwischenzeit verwaltet der Gewerkschaftsrat die Bereiche in aktuellen Angelegenheiten.

Wie im letzten Newsletter erwähnt, werden wir ein Budget vorschlagen, das zu Gebühren von 1.300 € führt. Dieser Anstieg ist gerechtfertigt durch die Indexierung der Kosten (insbesondere die mit der Schwimmbadkonvention verbundene Rechnung), die Integration des Internetabonnements, aber auch den Wunsch, die Funktionsweise der Bereiche (PDS-Portal, Beschilderung, automatische Bewässerung) zu verbessern Ersatz der manuellen Bewässerung oder sogar eine mögliche Erhöhung des Sicherheitsbudgets in der Hochsaison).

Zur Erinnerung, wir zahlen die 200 € für die Faser das letzte Mal während dieser Übung.

Alle Fragen zu diesem Thema werden in der Generalversammlung erörtert.

Wir nutzen die Gelegenheit, um an die Zahlung der vorläufigen und vorläufigen Beschwerde in Höhe von 1.200 € und der Wasserrechnung für diejenigen zu erinnern, die dies noch nicht getan haben.

Nach einem Problem beim Empfang der E-Mail mit der Wasserrechnung erhielten einige Empfänger eine leere E-Mail. Diejenigen, die das eine oder andere dieser Dokumente nicht erhalten haben, können sie über die E-Mail-Adresse unserer Sekretärin anfordern: [secretaire@asltps.eu](mailto:secretaire@asltps.eu)

#### **4. Auswertung der Sommersaison und Zahlung der Rechnung**

Wie im letzten Brief berichtet, haben wir die Firma TGA über die zahlreichen Mängel und Funktionsstörungen informiert, die während der Sommerperiode beobachtet wurden. TGA hat gerade die gemeldeten Mängel heftig bestritten, was auf die völlige mangelnde Reaktion der Eigentümer direkt zu Hause hinweist.

Als widersprüchliches Argument haben sie in ihrer Befragung ihrer Mieter auch einen wichtigen Zufriedenheitsindex angeführt.

Ihr Unionsrat hat beschlossen, den Restbetrag von 20% der jährlichen Abrechnung beizubehalten.

Wir werden Sie über die Folgemaßnahmen in dieser Angelegenheit auf dem Laufenden halten. Wir können Sie bitten, Ihre zahlreichen live an ASL gesendeten Zeugnisse zu bestätigen.

#### **5. Umfrage zum Buyout von Domains im Oktober**

Wir haben 365 Antworten auf unsere Umfrage analysiert. Dieses Ergebnis ist außergewöhnlich und zeigt Ihre Motivation, am Leben unserer Güter teilzunehmen. Die Schlussfolgerungen waren eine wichtige Informationsquelle, um unsere Position in den Verhandlungen zu verfeinern.

Da die Verhandlungen endgültig abgebrochen sind, sind die Ergebnisse leider verfallen, gehen aber nicht endgültig verloren. Diese Bemerkungen und Vorschläge werden verwendet, um zukünftige Projekte festzulegen, die berücksichtigt werden müssen, um die Nachhaltigkeit unserer Gebiete sicherzustellen und deren Betrieb zu verbessern.

Wir möchten uns bei allen Eigentümern bedanken, die uns bei diesen Schritten geholfen haben, sei es durch die Teilnahme an der Umfrage oder in den verschiedenen Arbeitsgruppen.

## 6. Verschiedenes.

- Pflasterschäden durch Wurzeln benachbarter Straßen  
Wir haben zwei offene Gehwegkoffer, einen mit einem privaten Eigentümer des Boulevard des Dunes, den anderen mit dem Rathaus von Portiragnes.  
Wenn die private Akte unbedingt den Vermittler des Gerichts von Béziers durchlaufen muss, hat die Stadt Portiragnes ein Sachverständigenbüro zur Beurteilung des Schadens eingesetzt. Wir werden Sie über den Fortschritt dieser Fälle auf dem Laufenden halten.
- Portal für Portes du Soleil Fahrzeuge  
Die Reparatur des Terminals zieht sich aufgrund der Komplexität der Versicherungsakte, an der drei verschiedene Unternehmen beteiligt sind, in die Länge.  
Wir können die Arbeit nicht vorantreiben, weil wir befürchten, aufgrund eines Streits mit einer der Parteien den Vorteil der vollständigen Intervention von Drittversicherern zu verlieren.

Angesichts der wiederkehrenden Pannen an diesem Tor haben wir beschlossen, das schwenkbare Teil auszutauschen, um die Sicherheit an diesem Einstiegspunkt zu gewährleisten.

**Am Ende hoffen wir, ein solches 21-jähriges Bestehen zu vermeiden**



Sie haben Kommentare oder Fragen

[info@asltps.eu](mailto:info@asltps.eu)

### **Ihr Unionsrat**

Président : Jean Marie GODEFROID

Vice-Président : Freddy DERBAIX

Secrétaire : Carlos URBANO

Trésorier : Philippe HASTIR

Relations : Bénédicte ISTACE

Technique : Laurent MORELLE

Administratrice : Jeannine MARIUS